

Presseinformation

Ausgezeichnet: Schulen aus Mildstedt, Böklund und Kiel gewinnen Wettbewerb „Starke Schule“ in Schleswig-Holstein

- **Schirmherrin Britta Ernst, Ministerin für Schule und Berufsbildung, lobt das Engagement der Schulen in Schleswig-Holstein**
- **Schulen überzeugen mit innovativen Konzepten und herausragenden An- und Abschlussquoten**

Kiel, 02.02.2015. Die Grund- und Gemeinschaftsschule Mildstedt/Horstedt in Mildstedt, die Auenwaldschule in Böklund und die Leif-Eriksson-Gemeinschaftsschule in Kiel haben die Landespreise des bundesweiten Schulwettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“ gewonnen. Lehrkräfte und Schüler nahmen heute in Kiel von Britta Ernst, Ministerin für Schule und Berufsbildung, die Preise entgegen. Der Wettbewerb prämiert die herausragende Arbeit, die diese Schulen bei der Vorbereitung ihrer Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt leisten und wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt.

„Die ausgezeichneten Schulen gestalten ihre pädagogische Arbeit so, dass die Jugendlichen optimal auf den Übergang von der Schule in den Beruf vorbereitet werden. Gerade in der schwierigen Phase der Berufsorientierung und Berufswahl erhalten die Schülerinnen und Schüler Unterstützung und Förderung durch die Schule. Dass lässt sie selbstbewusst ihren weiteren Weg gehen“, betonte Britta Ernst, die die Schirmherrschaft für den Wettbewerb in Schleswig-Holstein übernommen hat.

Den mit 5.000 Euro dotierten ersten Platz belegt die Grund- und Gemeinschaftsschule Mildstedt/Horstedt in Mildstedt. Die Schule überzeugte die Jury durch ihren hohen Praxisbezug mit Schülerfirmen, die gezielt im Unterricht einbezogen werden, einen schulinternen Praxistag und eine 24-monatige Berufsbegleitung. Die Auenwaldschule in Böklund erreichte den zweiten Platz und erhält 3.500 Euro für ihre gute Integration von Förderschullehrern und die starke Vernetzung auch mit den Eltern. Mit dem dritten Platz und 2.000 Euro wurde die Leif-Eriksson-Gemeinschaftsschule in Kiel für ihre erfolgreiche Schularbeit und ihre gelebte Kultur der „Zuwendung und Wertschätzung“ ausgezeichnet.

Weitere platzierte Schulen in Schleswig-Holstein, die ebenfalls in das Netzwerk aufgenommen werden:

4. Platz: Gemeinschaftsschule Wilster

5. Platz: Gemeinschaftsschule Harksheide, Norderstedt

Neben den Geldpreisen profitieren die Schulen vor allem von der Aufnahme in das länderübergreifende Netzwerk. Vier Jahre lang erhalten Lehrkräfte, Schulleiterinnen und Schulleiter Zugang zu zahlreichen akkreditierten Fortbildungen zur Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung. Das Netzwerk hat sich so zu einem Forum entwickelt, in dem sich die engagiertesten Lehrkräfte Deutschlands austauschen, weiter qualifizieren und über Bundeslandgrenzen hinweg zusammen an der Schule von morgen arbeiten.

„Unser Anliegen ist es, gemeinsam mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft, dem öffentlichen Sektor und der Lehreraus- und Lehrerfortbildung an der Weiterentwicklung von Schulen zu arbeiten. Mit ‚Starke Schule‘ unterstützen wir Schulen in der gesamten Bundesrepublik und machen deren erfolgreiche Arbeit länderübergreifend bekannt. Zugleich profitieren die Lehrkräfte in unserem Netzwerk und erhalten Impulse zu aktuellen Herausforderungen wie Inklusion, Schulstrukturreformen und Ganztagschule“, sagt Dr. Antje Becker, Geschäftsführerin der Hertie-Stiftung, stellvertretend für die Projektpartner.

Bewerben konnten sich alle allgemein bildenden Schulformen, die zur Ausbildungsreife führen. Aus den rund 650 Einsendungen hat die Jury mit Experten aus Bildung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft auf Basis der schriftlichen Bewerbungen und über 60 Schulbesuchen die Landessieger ermittelt. Bei ihrer Entscheidung bewertete die Jury, wie Schulen und Lehrkräfte Grundlagen schaffen, Begabungen ausbauen, Übergänge meistern und Netzwerke nutzen. Die jeweiligen regionalen und soziokulturellen Rahmenbedingungen wurden berücksichtigt.

Gemeinsam mit den Gewinnern der anderen Bundesländer hat die erstplatzierte Grund- und Gemeinschaftsschule Mildstedt/Horstedt aus Mildstedt nun die Chance auf den Bundessieg, der im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 21. April 2015 in Berlin durch Bundespräsident Joachim Gauck bekannt gegeben wird.

Weitere Informationen und Bildmaterial: www.starkeschule.de

Pressekontakt:

Julia Möhrle
Pressebüro „Starke Schule“
c/o Roth & Lorenz GmbH
Tel. 0711/90140-535
starkeschule@rothundlorenz.de
www.starkeschule.de

Thomas Schunk
Ministerium für Schule und Berufsbildung
Tel. 0431/988-5805
thomas.schunck@mbw.landsh.de